



## Pressemitteilung

### Feuerwehr

der Landeshauptstadt Wiesbaden  
Postfach: 39 20 · 65029 Wiesbaden  
Telefon: 0611 / 31 13 0005  
E-Mail: [37.presse@wiesbaden.de](mailto:37.presse@wiesbaden.de)  
<http://www.wiesbaden.de/feuerwehr>

27. Dezember 2023

Einsatzbericht BF-WI

### **Schwerer Verkehrsunfall mit mehreren Verletzten auf der A3 bei Medenbach sorgt für langen Stau**

In den Abendstunden des zweiten Weihnachtsfeiertages ereignete sich gegen 21:00 Uhr auf der A3 in Fahrtrichtung Frankfurt bei Medenbach ein schwerer Verkehrsunfall mit mehreren Fahrzeugen.

In Höhe der Rastanlage kollidierten insgesamt vier Fahrzeuge, wodurch mehrere Personen verletzt wurden.

Aufgrund der Vielzahl der Notrufe und der anfangs unklaren Umstände wurde ein großes Aufgebot an Feuerwehr- und Rettungsdienstleistungen zur Unfallstelle alarmiert, da auch nicht ausgeschlossen werden konnte, dass eventuell auch Personen eingeklemmt sein könnten.

Nach dem Eintreffen stellte sich heraus, dass insgesamt acht Personen verletzt wurden, aber niemand im Fahrzeug eingeklemmt war. Alle Beteiligten konnten dann zügig durch die Rettungsdienstleistungen gesichtet und versorgt werden. Alle Personen wurden nach der Erstversorgung mit den Rettungswagen in verschiedene Krankenhäuser transportiert. Lebensgefährlich verletzt wurde zum Glück niemand. Am Unfall beteiligt waren zwei Pkw, ein Lieferwagen und ein Anhängergespann bestehend aus einem Geländewagen mit einem Pkw-Anhänger. Auch ein auf dem Anhänger transportierter Kleintransporter wurde dabei erheblich beschädigt.

Im Einsatz waren Feuerwehreinheiten aller drei Feuerwachen der Berufsfeuerwehr Wiesbaden sowie die Freiwilligen Feuerwehren Auringen und Medenbach. Der

Rettungsdienst war mit insgesamt sechs Rettungswagen, einem Notarzt sowie der Einsatzleitung Rettungsdienst bestehend aus dem Leitenden Notarzt und dem organisatorischen Leiter Rettungsdienst vor Ort. Ebenfalls an der Einsatzstelle war auch die Polizei mit mehreren Beamten und Fahrzeugen.

Die Unfallursache wird durch die Polizeiabteilung Medenbach ermittelt. Während den Rettungsmaßnahmen kam es zu einem mehrere Kilometer langen Stau in Fahrtrichtung Frankfurt.